

# Meine Heimat

Mit rund 3 Mio. Euro sind wir 2026 MöglichMacher Nr. 1 im Landkreis Ravensburg. Damit der Ball rollt, die Musik spielt und der Puls schlägt. [www.ksk-rv.de/wir](http://www.ksk-rv.de/wir)

Auf dieser Extraseite schreiben Gemeindeverwaltungen, Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Vereine und andere Institutionen. Alle Beiträge sind von Vertretern dieser Einrichtungen eingesandt. Für Texte gilt eine Höchstlänge von knapp 2400 Zeichen (einschließlich Leerzeichen), Bilder sollten etwa ein Megabyte groß sein. Bitte übermitteln Sie Ihre Berichte und Bilder über das Lokalportal, das Sie im Internet unter der Adresse [meine.schwabische.de/lokalportal](http://meine.schwabische.de/lokalportal) finden.

## Eine berührende pädagogische Lesereise

### Veranstaltung über Klabaute-rin Emily Willkomm

WEINGARTEN – In die Lebenswelt einer Schülerin und Schauspielerin mit schwerer Mehrfachbehinderung entführte eine nachdenklich stimmende Lesereise an der Pädagogischen Hochschule Weingarten (PH). Eingeladen hatte das Forschungszentrum Bildungsinnovation und Professionalisierung (ZeBiP).

Seit mehr als 25 Jahren ist Emily Willkomm Mitglied des Ensembles im Klabauteur Theater Hamburg. Sie war eines der bundesweit wenigen Kinder mit schwerer Mehrfachbehinderung, das in den 1990er-Jahren eine Integrationsklasse in der Grund- und Gesamtschule besuchte. Emily kann sich mit Gestik und Mimik ausdrücken, nicht aber mit verbaler Sprache. Sie kann ihre Perspektive daher nicht selbst formulieren.

2024 veröffentlichte ihre Mutter Dorothea Willkomm gemeinsam mit Ines Boban und Professor Dr. Andreas Hinz das Buch „Klabauteurin Emily Willkomm: Leben, Lernen und künstlerisches Tätigsein zwischen inklusiver Resonanz und exklusiver Ignoranz“. Mehr als 40 Personen, die Emily ein Stück begleitet haben, zeichnen in dem bei der Lesung an der PH vorgestellten Sammelband mit Briefen, Gedichten, Geschichten und Beobachtungen



Ines Boban, Patricia Netti und Professor Dr. Andreas Hinz lasen vor (vorne). Eingeladen hatten Dr. Juliana Gras und Professor Dr. Gregor Lang-Wojtasik. FOTO: BARBARA MÜLLER

aus verschiedenen Zusammenhängen ein vielgestaltiges Bild von Emilys Leben.

Emilys Lebensgeschichte erzähle von Resonanz, Begegnung und Möglichkeiten, aber auch von Ausgrenzung und Ignoranz, sagte Dr. Juliana Gras, Akademische Rätin im PH-Fach Erziehungswissenschaft, in ihrer Begrüßung. Ines Boban und Andreas Hinz seien langjährige Vertreter und Koryphäen eines unaufgeregten, aber hoch engagierten In-

klusionsdiskurses. „Seit Jahrzehnten setzen sich die beiden intensiv mit Fragen von gemeinsamer und vor allem demokratischer Bildung, Vielfalt und Inklusion auseinander und gestalten diese maßgeblich mit“, so Juliana Graf. Emilys Mutter Dorothea Willkomm kennen Boban und Hinz aus den Zeiten der Elternbewegung für Integration in den 1980er Jahren, bei der Dorothea Willkomm als Mutter aktiv war, um Emily nach dem Besuch des

integrativen Kinderladens eine entsprechende Fortsetzung in der Grundschule zu erkämpfen. Die Lesung habe berührt, zum Nachdenken angeregt und den hohen Stellenwert von Inklusion anschaulich vor Augen geführt. Inklusion und Demokratie seien eng miteinander verbunden, gab ZeBiP-Direktor Professor Dr. Gregor Lang-Wojtasik abschließend zu bedenken und bedankte sich bei allen Akteuren für die bewegende Lesereise. (lpo)

## PH und Welfen-Gymnasium kooperieren

### Unterstützung auf dem Weg ins Berufsleben

WEINGARTEN – Berufsorientierung ist in Zeiten rasanter technischer Entwicklungen alles andere als einfach. Um Schülerinnen und Schüler auf dem Weg der Berufsorientierung und Studienwahl gezielt zu unterstützen, hat die Pädagogische Hochschule Weingarten (PH) einen Kooperationsvertrag zur gemeinsamen Berufsorientierung mit dem Welfen-Gymnasium Ravensburg unterzeichnet.

„Mit dieser Vereinbarung würdigen wir nicht nur die bereits sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, sondern wir setzen auch ein deutliches Zeichen für die Zukunft“, sagte PH-Rektorin Professorin Dr. Karin Schweizer in ihrer Begrüßung. Ziel der Vereinbarung sei es, den Schülerinnen und Schülern konkrete Angebote, verlässliche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner so-



Das Foto zeigt Prof. Dr. Bernd Reinthoffer, Prof. Dr. Karin Schweizer, Tilmann Siebert und David Volz bei der Unterzeichnung im Rahmen des Schnuppertags. FOTO: PH / LYDIA SCHÖNFELD

wie spannende Einblicke in das Studium zu vermitteln, sagte sie und verwies auf gemeinsame Veranstaltungen wie den jährlichen Boys' Day, Schnuppertage, Workshops und viele weitere Formate, die PH und Welfen-Gymnasium gemeinsam entwickeln möchten. „Sie sollen möglichst realistische und vielfältige Eindrücke von Studium und Beruf erhalten, um gut informierte Entscheidungen für

Ihren eigenen Weg treffen zu können“, versprach die Rektorin den Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, die an der Vertragsunterzeichnung teilnahmen.

„Die Bildungspartnerschaft mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten ist ein Gewinn für das Welfen-Gymnasium“, sagte Schulleiter Tilmann Siebert. Sie verbinde schulisches Lernen mit Hochschulpraxis und aktueller Bil-

dungsforschung. „Die Kooperation stärkt die Berufs- und Studienorientierung unserer Schülerinnen und Schüler, eröffnet authentische Einblicke in Studienfelder und unterstützt die Jugendlichen dabei, eigene Stärken zu entdecken und nächste Schritte selbstbewusst zu planen“, so Siebert weiter. So wachse eine Lernkultur, die Verantwortung, Demokratiekompetenz und nachhaltiges Handeln fördere.

Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler des Welfen-Gymnasiums, die an der Vertragsunterzeichnung teilnahmen, hatten die Chance, die PH und deren Studienmöglichkeiten bei einem Schnuppertag zu erkunden. „Nutzen Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen, mit Studierenden und Lehrenden ins Gespräch zu kommen und ein Gefühl dafür zu bekommen, wie sich Studieren anfühlt“, appellierte Rektorin Schweizer an die Jugendlichen. (lpo)

## Ein klangvolles Frühlingskonzert

### Chorgemeinschaft Taldorf konzertiert in der Schussent-halle

RAVENSBURG – Am Samstag, 9. Mai, veranstaltete die Chorgemeinschaft Taldorf unter der Leitung von Olga Tissen in der wunderschön, passend zum Liedgut, geschmückten Schussent-halle ein Frühlingskonzert. Mitgewirkt hat die Gastgruppe, A-cappella „Namenlos“, bestehend aus fünf Sängern unter der Leitung von Markus Maier.

Zunächst begrüßte der 1. Vorsitzende der Chorgemeinschaft Taldorf, Manfred Holz-müller, die Gäste. Ein besonderer Gruß galt dem Präsidenten des Oberschwäbischen Chorverbands, Josef Bielau, der Regionsdirigentin Anne-Regina Sieber, der Ehrendirigentin



Beim Konzert der Chorgemeinschaft Taldorf in Oberzell. FOTO: WACHTER

Christa Amann-Wachter, den Ehrenmitgliedern sowie den Vorsitzenden der umliegenden Vereine.

Mit dem Lied „Zum Auftakt“ marschierte die Chorgemeinschaft Taldorf ein. Danach eröffnete die Chorgemeinschaft den ersten Programmteil mit den Gesangsbeiträgen „Ein Lied geht um die Welt“, „Lach

mein Schatz“, „Greensleeves“, „Coralie“ und „Un poquito cantas“. Am Klavier begleitete uns souverän Irene Streis.

Danach erwartete das Publikum gespannt den Auftritt der Gastgruppe A-cappella „Namenlos“ mit vier Liedern: „Der Mann im Mond“, „Aber sonst gesund“, „The longest time“ und „Badewasser“ von den

Comedian Harmonists. Nach der Pause bereicherte die Gruppe A-cappella „Namenlos“ das Konzertprogramm mit den drei Gesangsbeiträgen „Barbara Ann“, „Millionär“ und „The lion sleeps tonight“. Tosender Applaus war der Lohn des Publikums.

Die Chorgemeinschaft Taldorf gestaltete den letzten Teil mit den Stücken „Dir gehört mein Herz“, „Der ewige Kreis“, „You raise me up“, „Love changes everything“ und „Behaupt die Welt für uns re Kinder“. Für den großen Beifall bedankte sich der Chor bei seinen Gästen mit der Zugabe „Der Fliegermarsch“.

Zum Ausklang des Konzerts sangen beide Chöre gemeinsam „So schön wie heut, so musst es bleiben“ für das begeisterte Publikum. (lpo)

### Anzeigen

**Beckmann**

Leben, Lernen und künstlerisches Tätigsein zwischen inklusiver Resonanz und exklusiver Ignoranz

Jetzt GRATIS KATALOG anfordern!

QUALITÄTSSIEGEL DAS ORIGINAL gefertigt in Deutschland

Große Auswahl im Onlineshop: [beckmann.de](http://beckmann.de)

Über 50 Jahre Kompetenz!  
Über 100 Gewächshaus-Größen!  
Über 2.000 Gartenartikel!  
Über 3.000 m² Schaugarten!  
Über 100.000 begeisterte Kundinnen und Kunden!

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8:00-12:00 Uhr  
13:00-16:30 Uhr  
Sa 9:00-12:00 Uhr  
Simoniusstraße 10 | 88239 Wangen  
Tel. 07522 97450 | [info@beckmann.de](mailto:info@beckmann.de)

exklusive Rabatte sichern!

Mit Ihrer schwäbische Card die Seele baumeln lassen und bei Freizeitaktivitäten sparen.

Jetzt alle teilnehmenden Partner und Preisvorteile in der Schwäbische App und auf [schwabische.de/card](http://schwabische.de/card) entdecken!

... oder einfach den QR-Code scannen und alle Vorteile auf einen Blick genießen!

**schwäbische Card**

SOS KINDERDORF

**Erst knallt die Tür, dann schallt die Ohrfeige.**

Viele Kinder in Deutschland leiden unter Vernachlässigung, Streit und Gewalt.

Jetzt helfen: [sos-kinderdorf.de](http://sos-kinderdorf.de)

**Mittagstisch**

Ihre Gaststätten im Schussental

RAVENSBURG		
<b>Restaurant Sennerbad</b> Am Sennerbad 22-24 0751 31848	Menü I Menü II	Gebratenes Forellenfilet, Mandelbutter, Petersilienkartoffeln, Salat Gebackenes Zucchini-Schnitzel, Tomatensauce, Basmatireis, Salat (vegetarisch)
		13,90 € 12,90 €
Abholung gerne auf Anfrage möglich.		
<b>Café Bezner</b> Holbeinstraße 32 0751 35907929	Menü I Menü II	Hoki-Filet, Kartoffel, Gemüse Gekochtes Ei, Kartoffeln, Gemüse Kinder- und Seniorenteller
		9,50 € 7,50 € 5,00 €
Mittagstisch 12-13.15 Uhr Zu jedem Gericht gibt es eine Suppe und ein Dessert.		
<b>Hotel Obertor</b> Marktstraße 67 0751 36670 Mo.-Sa. 11-22 Uhr	Menü I Menü II Menü III	Griechischer Bauernsalat mit Feta und Oliven Leberkäse mit Kartoffelsalat und Spiegelei Rösti mit Lachs Meerrettich und Dill
		9,50 € 10,50 € 11,50 €
WEINGARTEN		
<b>Bäckerei Hausmann</b> Hoyerstr. 10 0751 5573523	Menü I Menü II	Hausmann's Käsespätzle mit Röstzwiebeln und Salat Meisterfrickadellen mit hausgemachtem Kartoffelsalat und Salat
		10,50 € 9,90 €
<b>Restaurant ku:cook</b> Abt-Hyller-Straße 37 0751 504-410	Mittagsbuffet inkl. Salat und Dessert zu 15,50 EUR Aktuelles Angebot und weitere Infos unter <a href="http://www.kucook.de">www.kucook.de</a> Montag – Freitag   11:30 – 13:30 Uhr	
BAIENFURT		
<b>Gasthof Bräuhausle</b> Weingarter Str. 28 0751 5683172	Menü I Menü II	Zanderfilet in Champignon-Weißweinsauce, dazu Reis Schweinefilet in Cognac-Pfeffersauce mit Pommes Frites
		11,00 € 11,00 €
Alle Gerichte mit Salat oder Suppe		
BAINDT		
<b>Bäckerei Hausmann</b> Marsweiler Straße 1 07502 9779651	Menü I Menü II	Käsespätzle mit Röstzwiebeln Salatbowls verschiedene Sorten
		7,90 € 7,90 €
<b>Pizzeria Da Michele</b> Friesenhäusler Str. 20 07502 9129840	Täglich wechselnder Mittagstisch Pizza - Pasta - saisonale Gerichte Alle Infos online <a href="http://www.ristorante-damichele.de">www.ristorante-damichele.de</a>	
STAIG		
<b>Der Schmalegger Beck</b> Blitzenreuter Steige 13 07502 6798303	Menü I Menü II	Paniertes Seelachsfilet mit Kartoffel-Gurken-Salat Herzhafte Dinnete mit Kartoffeln & Speck aus dem Holzofen
		12,80 €

Info oder Neubuchungen  
bei Frau Kuisle  
Tel. 07524 9787-10  
E-Mail: [mittagstisch.ravensburg@schwabische.de](mailto:mittagstisch.ravensburg@schwabische.de)

## Stellenmarkt

DU BIST MINDESTENS 13 JAHRE ALT

DU HAST AM WOCHENENDE ZEIT

DANN WERDE SÜDFINDER ZUSTELLER (M/W/D)

**WIR FREUEN UNS AUF DICH!**

**Ravensburg-Taldorf/Mariathal, Wolfegg, Horgenzell-Sattelbach, Vogt und Bodnegg-Rotheiden**

Merkuria Zustelldienst  
Tel.: 0751 2955-1666  
E-Mail: [job@suedmail.de](mailto:job@suedmail.de)  
Website: [www.suedmail.de](http://www.suedmail.de)

**Südfinder**